

# **Jahresdaten**

1994

## **29. April 1994**

Tagebau Espenhain - Stilllegung der Abraumförderbrücke 17

## **9. September 1994**

Tagebau Lohsa II - Beginn der Sanierungsarbeiten für das künftige Speicherbecken

1995

## **31. Mai 1995**

Außerbetriebnahme der Brikettfabrik Meurostolln

## **14. Dezember 1995**

Tagebau Golpa Nord – Stadtgründung von FERROPOLIS mit Minister Schucht

1996

**20. März 1996**

Flutung des Tagebaues Gräbendorf

**27. Juni 1996**

Letzter Kohlezug verlässt den Tagebau Espenhain

1997

**7. Mai 1997**

Tagebau Espenhain – Sprengung der Abraumförderbrücke 17

**28. Dezember 1997**

Stilllegung des Tagebaues Berzdorf

1998

**23. März 1998**

Tagebau Cospuden wird geflutet

**29. Mai 1998**

## Flutungsbeginn des Tagebaues Greifenhain

1999

### **22. April 1999**

Tagebau Olbersdorf – Übergabe des Olbersdorfer Sees

### **7. Mai 1999**

Tagebau Goitzsche – „Wasser marsch“ für Muldewasser

2000

### **9. Juni 2000**

Tagebau Goitzsche – Einweihung des Pegelturmes

### **1. September 2000**

Besuch des Bundeskanzlers Gerhard Schröder im Sanierungstagebau Klettwitz-Nord

2001

## **22. Mai 2001**

Tagebau Großkayna – Flutung des Runstedter Sees im Geiseltal

## **7. September 2001**

Tagebau Klettwitz-Nord – Flutung des zukünftigen Bergheider Sees

2002

## **31. Oktober 2002**

1. Spatenstich zur Erschließung des Industrie- und Gewerbeparkes Espenhain

## **1. November 2002**

Tagebau Berzdorf – Flutungsbeginn aus der Pließnitz

2003

## **13. September 2003**

Tagebau Espenhain – „Wasser marsch“ für den Störmthaler See

## **1. Dezember 2003**

Übergabe einstiger Bergbauflächen im Naturparadies Grünhaus an die NABU-Stiftung  
Nationales Kulturerbe

2004

## **20. Januar 2004**

Tagebau Gröbern – Flutung mit Wasser aus der Mulde

## **18. Februar 2004**

„Neißewasser Marsch-Befehl“ für Tagebau Berzdorf bei Görlitz

2005

## **25. Februar 2005**

Teilsprengung des Absetzers 1061 im ehemaligen Tagebau Klettwitz

## **14. Juli 2005**

Bundesminister Dr. Stolpe besuchte Braunkohlefolgelandschaft in Senftenberg

2006

**5. Januar 2006**

Neue schiffbare Verbindungen im Seenland - Sornoer und Rosendorfer Kanal fertiggestellt

**20. Dezember 2006**

LMBV verlegt ihren Sitz aus Berlin nach Senftenberg in die Lausitz

2007

**2. März 2007**

LMBV flutet Tagebau Zwenkau - Start für Zwenkauer See

**15. März 2007**

LMBV flutet Tagebau Meuro - Start für Ilse-See

**13. Juli 2007**

Verlautbarungen zur Unterzeichnung des Verwaltungsabkommens VA IV

**1. November 2007**

4. Fachberatung zur Flutung der Lausitzer Seen in Großräschen

2008

**15. Januar 2008**

Sachsen übernimmt Bergbaufolgeseen - Unterzeichnung des Rahmenabkommens in Zwenkau

**31. Juli 2008**

Einweihung Marina Schlabendorf

**28. August 2008**

2. LMBV- Mitarbeiterfest in Ferropolis

**12. November 2008**

Fachberatung zur Flutung der Mitteldeutschen Seen in Leipzig

2009

**18.07.2009**

**Nachterstedt:** Bei einer Böschungsbewegung starben am Morgen des 18. Juli 2009 drei Menschen in ihren abgerutschten Häusern. 42 Anwohner in 23 Haushalten mussten für immer ihre Häuser verlassen. Mehr als zwei Millionen Kubikmeter Böschungsmasse waren in den Concordiasee gestürzt, der seitdem gesperrt werden musste.

2010

**26.06.2010**

8. Erlebnistag am Berzdorfer See mit vielen Besuchern am LMBV-Stand

**10.07.2010**

8. Besuchertage im Lausitzer Seenland in Knappenrode am Graureihersee

**02.09.2010**

Festakt zu "20 Jahre Braunkohlesanierung und 15 Jahre Unternehmen LMBV" in Dresden mit Ministerpräsident Tillich

**12.10.2010**

Bei Sanierungs- und Abkipparbeiten im Bereich des Bergener Sees kommt es zu einem Grundbruch. Nach Anlauf der Untersuchungen zur Ursache des Grundbruches im Kippenbereich des sächsischen Tagebaus Spreetal hat die LMBV in Abstimmung mit dem Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) und dem SOBA vorsorglich ihre Sperrbereiche in weiteren gekippten Bereichen der Lausitz ausgeweitet. Die LMBV hat nach dem Grundbruch alle gekippten Bereiche in der Lausitz einer erneuten Bewertung unterzogen.

2011

**24.02.2011**

Am Restloch F ereignete sich am 24.02.2011 ein lokaler Grundbruch von überschaubarem



Ausmaß an einer Baustraße im nördlichen Sperrgebiet der LMBV.

#### **05.05.2011**

Der für die Bergbausanierung zuständige Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Dr. Hans Bernhard Beus, besucht die LMBV. Nach einer inhaltlichen Einführung durch die Geschäftsführung der LMBV informierte sich der hohe Bundesbeamte bei einer Befahrung über den Stand der Sanierungsarbeiten im Lausitzer Revier.

#### **20.05.2011**

Infrastrukturminister Jörg Vogelsänger weihte Infopunkt am Kanal zwischen Ilse und Sedlitzer See ein

#### **20.05.2011**

Interessiert hat sich der SPD-Fraktionschef des Deutschen Bundestages, Frank-Walter Steinmeier, am 20. Mai 2011 bei einem Kurzbesuch in Schwarzheide am Stand der Braunkohlesanierung gezeigt.

#### **08.06.2011**

Der Minister der Finanzen des Landes Brandenburg, Dr. Helmuth Markov, besucht die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau- und Verwaltungsgesellschaft am Sitz des Unternehmens in Senftenberg. Anschließend informiert er sich bei einer Befahrung über den Stand der Sanierungsarbeiten, die von der LMBV durchgeführt werden.

#### **24.06.2011**

Bei Sanierungsarbeiten am Ufer des Altbergbau-Gewässer Silbersee bei Lohsa im Auftrag des SOBA fließen Massen aus dem Damm aus. Dieser muss verdichtet und wieder aufgefüllt werden.

#### **25.06.2011**

Rund 7.000 Gäste kommen zu den von der LMBV mit organisierten 9. Besuchertagen im

Lausitzer Seenland an der F60 beim Bergheider See.

## **02.07.2011**

Rund 1.000 interessierte folgen trotz Regen der Einladung der LMBV zum Baustellenspaziergang am künftigen Überleiter 11 zwischen dem Sedlitzer und dem Ilse See

2012

## **9. Oktober 2012**

4. Ergänzendes Verwaltungsabkommen zum Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten über die Finanzierung der Braunkohlesanierung in den Jahren 2013 bis 2017 (**VA V** Braunkohlesanierung) über insgesamt 1,230 Mrd. € vom Bundesminister der Finanzen gegengezeichnet

Drittes Ergänzendes Verwaltungsabkommen zur Braunkohlesanierung (VA IV) von 2008 bis 2012 läuft damit am 31.12.2012 aus

## **2. Dezember 2012**

20. Jahrestag der Erstunterzeichnung des Verwaltungsabkommen zur Finanzierung der Braunkohlesanierung zwischen dem Bund und den Ländern Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

2013

## **8. Mai 2013**

Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich weiht die von der LMBV errichtete Hochwassentlastungsanlage (künftig im Bestand der LTV) an der Weißen Elster bei Zitzschen ein

### **1. Juli 2013**

Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck und Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich weihen gemeinsam mit der IMBV, den Zweckverbänden und Landkreisen den Koschener Kanal, einen von der LMBV im Auftrag des Landes Brandenburg errichteten Überleiters zwischen Senftenberger und Geierswalder See an der Landesgrenze ein

2014

### **1. Januar 2014**

Klaus Zschiedrich übernimmt den Vorsitz der Geschäftsführung der LMBV

### **8. September 2014**

Zusammenführung in der ostdeutschen Bergbausanierung: Tochter GVV verschmilzt mit Mutter LMBV: Im Zuge einer effizienten Gestaltung der Bergbausanierung in den ostdeutschen Bundesländern erfolgte zum 8. September 2014 (Handelsregistereintrag) die Verschmelzung der beiden Bundesgesellschaften LMBV und GVV

### **2. Dezember 2014**

Die LMBV begeht den Barbaratag 2014 revierübergreifend in Hoyerswerda.

2015

## **22. Januar 2015**

Gewässergüte der Spree: Minister Gerber sieht Verockerung der Spree zurückgedrängt

## **5. März 2015**

LMBV informierte auf Einwohnerversammlung zu Arbeiten und Ideen am künftigen Altdöberner See

## **9. Mai 2015**

Ministerpräsident Tillich weihte zusammen mit LMBV-Chef Zschiedrich, Bürgermeister Schulz und Partnern den Zwenkauer See per Motorboot ein

## **4. September 2015**

Mehr als 700 Gäste und Mitarbeiter der LMBV haben sich am 04.09.2015 am Unternehmenssitz in Senftenberg versammelt, um das zwanzigjährige Firmenjubiläum bergmännisch zu begehen.

## **2. Dezember 2015**

LMBV-Barbaratag wurde am 2. Dezember in Leipzig begangen: Die LMBV beging am 2. Dezember den Festakt zum Tag der Heiligen Barbara im Jahr 2015 in einer revierübergreifenden Veranstaltung im sächsischen Leipzig. Mehr als 500 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung nahmen im Haus Leipzig teil.

2016

## **6. Dezember 2016**

2017

## **2. Juni 2017**

5. Ergänzendes Verwaltungsabkommen zum Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten über die Finanzierung der Braunkohlesanierung in den Jahren 2018 bis 2022 (VA VI Braunkohlesanierung) über insgesamt 1,230 Mrd. €  
- Bundesminister und Ministerpräsidenten unterzeichnen Folgeabkommen am 2. Juni 2017

## **22. September 2017**

Anlässlich des Unternehmens-Besuches bei der LMBV in Senftenberg informierte sich der Parlamentarische Staatssekretärs im BMF, MdB Jens Spahn über Ergebnisse und aktuelle Herausforderungen der Braunkohlesanierung. Im Rahmen einer Belegschaftsversammlung vor rund 180 Mitarbeitern und Gästen, darunter MdB Ulrich Freese, MdB Dr. Klaus-Peter Schulze, OSL-Landrat Siegurd Heinze sowie der Brandenburger CDU-Landeschef Ingo Senftleben, würdigte der Vorsitzende der Geschäftsführung der LMBV, Klaus Zschiedrich, das gute Miteinander mit Jens Spahn und dessen persönliches Engagement beim Zustandekommen des Verwaltungsabkommens zur Braunkohlesanierung für die Zeit von 2018 bis 2022.

## **6. Dezember 2017**

Barbarafeier der Bergbausanierer bei Halle: Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat der Lausitzer und Mitteldeutschen Braunkohle-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) in Peißen für ihre Leistungen in der Braunkohlesanierung in Sachsen-Anhalt gedankt.

2018

### **3. Dezember 2018**

Barbarafeier der Bergbausanierer in Görlitz: Auf der Barbarafeier am 03.12.2018 in Görlitz informierte Klaus Zschiedrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der LMBV, über das Bergbausanierungsjahr 2018. Zunächst dankte er dem Ehrengast, Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer für die Würdigung der Arbeit der LMBV und die positive Bewertung der Erfolge in der Bergbausanierung. Aus Kretschmers Worten war zu entnehmen, dass der Freistaat Sachsen die Bergbausanierung auch in den kommenden Jahren im erforderlichen Umfang unterstützen und begleiten wird.

2019

### **4. April 2019**

Am 27. April 2019 wurden durch den Amtsdirektor des Amtes Kleine Elster, Gottfried Richter und den Bürgermeister Ditmar Gurk im Beisein von Elbe-Elster-Landrat Christian Heinrich-Jaschinski sowie Referentin Heidrun Lochmann vom Ministerium für Infrastruktur des Landes Brandenburg der Startknopf für ein Nebelhorn gedrückt, das symbolisch die Freigabe des Bergheider Sees für eine Bootsnutzung dokumentierte.

### **4. Juli 2019**

Am 4. Juli 2019 besichtigte Sachsen-Anhalts Umweltministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert im Rahmen ihrer Sommertour entlang des Grünen Bandes das ehemalige Tagebaugelände Wulfersdorf. Gemeinsam mit Harbkes Bürgermeister Werner Müller, Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch und Innenminister Holger Stahlknecht sowie LMBV-Abteilungsleiterin Elke Kreische-König und weiteren Gästen aus der Region liefen sie entlang des Grenzpfähls Harbke. Die LMBV informierte dabei über den Stand der Sanierung und künftige Maßnahmen am ehemaligen Tagebau Wulfersdorf.

### **9. Juli 2019**

Bundesumweltministerin Svenja Schulze informierte sich am 9. Juli 2019 an den LMBV-Gewässern Großräschner See und am Sedlitzer See über den bisherigen Strukturwandel und die Bergbausanierung in der Lausitz. Die Bundesumweltministerin besuchte Standorte an den vormaligen LMBV-Tagebauen Meuro und Sedlitz im Rahmen ihrer Sommerreise. Der Vorsitzende der Geschäftsführung der LMBV, Klaus Zschiedrich, unterrichtete gemeinsam mit Thomas Zenker, Bürgermeister von Großräschen, die Ministerin und die begleitenden

Journalisten über die Herausforderungen in der Bergbausanierung sowie über die Wandlung der Bergarbeiterstadt zur Seestadt.

### **13. Juli 2019**

Rund zehn Jahre nach dem verhängnisvollen Erdbeben ist die touristische Nutzung des Concordia Sees wieder in Sicht. Nach umfangreichen Sanierungs- und Sicherungsarbeiten durch die LMBV hatte das Landesamt für Geologie und Bergwesen (LAGB) am 21.06.2019 das geflutete Tagebaurestloch teilweise freigegeben. Damit rückte auch der Badebetrieb am nördlichen Strandabschnitt am Schadelebener Ufer in greifbare Nähe. Die Abstimmung zu der dafür noch notwendigen Allgemeinverfügung des Salzlandkreises befand sich auf der Zielgeraden. Am 13. Juli konnte das Nordufer des Concordia Sees dann offiziell für die Zwischennutzung freigegeben werden. Am symbolischen Zaunwegrücken waren u.a. auch Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann, Seeland-Bürgermeisterin Heidrun Meyer, LMBV-Mitarbeiter Mathias Siebert sowie Sebastian Kruse, Geschäftsführer Seeland-Gesellschaft, beteiligt.

### **24. Juli 2019**

Die Schlichtungsstelle für den Braunkohlebergbau im Land Brandenburg nimmt am 24.07.2019 ihre Arbeit auf. Die LMBV wird zunächst befristet für einen Zeitraum von drei Jahren in der Schlichtungsstelle mitwirken. Für die Geschädigten ist das Verfahren kostenfrei.

### **20. August 2019**

Auf Einladung des brandenburgischen Landtagsabgeordneten Wolfgang Roick besuchte der Bundespolitiker Olaf Scholz am 20. August 2019 die Lausitz. In diesem Zusammenhang informierten sich die Politiker bei der LMBV zu Fragen des Wassermanagements im Lausitzer Braunkohlerevier.

### **19. September 2019**

Der Präsident der Landesdirektion Sachsen Dietrich Gökelmann auf Informationstour bei LMBV im Lausitzer Revier.

### **1. Oktober 2019**

„Wieder ein Stück geschafft“, urteilte Klaus Zschiedrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der LMBV am 1. Oktober 2019. Gemeinsam mit dem Bautzener Landrat Michael Harig, Siegurd

Heinze (Landrat Oberspreewald-Lausitz), Dietrich Gökelmann (Präsident der Landesdirektion Sachsen), Gerd Richter (LMBV-Sanierungsbereichsleiter Lausitz) und Daniel Just (Geschäftsführer des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen) schnitt er offiziell vom Wasser aus das Band zur Eröffnung des Barbarakanals nahe Geierswalde durch.

## **18. Oktober 2019**

Die Thüringer Umweltministerin Anja Siegesmund vollzog am 18. Oktober 2019 den ersten Baggerbiss und gab damit den offiziellen Startschuss zur Sanierung des Altlastenprojektes im Rositzer Ortsteil Schelditz.

## **5. Dezember 2019**

Am 5. Dezember 2019 wurde im Rahmen der LMBV-Barbarafeier wurde der scheidende Geschäftsführer Klaus Zschiedrich zum Ehrenberghauptmann ernannt.

2020

## **2. Januar 2020**

Am 2. Januar 2020 hat der vom Gesellschafter neu berufene Technische Geschäftsführer der LMBV, Dipl.-Ing. und Assessor des Bergfachs Bernd Sablotny, in Senftenberg seine Arbeit aufgenommen. Er wurde vom Gesellschafter zum Sprecher der Geschäftsführung bestimmt.

## **9. September 2020**

Zum 25jährigen Bestehen der LMBV war ein Festakt in Berlin mit den Ministerpräsidenten der ostdeutschen Braunkohleländer und dem Bundesfinanzminister geplant. Coronabedingt hieß es daher: "Farbe statt Festakt" - Der Bergbausanierer hat stattdessen die an der B 96 stehende und der Stadt Senftenberg gehörende Grubenlok E 1204 farblich aufgefrischt. Die E-Lok hatte 1999 die letzte Rohbraunkohle aus dem Tagebau Meuro abgefahren.